

Zweite Röhre wird heiss diskutiert

Bern – Neue Bewegung in der Diskussion um eine zweite Gotthardröhre: Laut der «SonntagsZeitung» haben das Projekt die ständerätliche Finanzkommission und die Organisation PPP Schweiz (Public Private Partnership) angeschoben. PPP Schweiz führt bei Grossprojekten die öffentliche Hand und private Geldgeber zusammen. Bund und Private sollen die rund eine Milliarde Franken teure Röhre zusammen finanzieren, sagte PPP-Schweiz-Präsident der «SonntagsZeitung». (red)



Argus Ref 34749630